



Die RAL Gütegemeinschaft Kunststoff- Fensterprofilsysteme e.V.
verleiht der Firma

VEKA AG

für das Profilsystem

SOFTLINE 82 (AD und MD)

das RAL Gütezeichen Kunststoff-Fensterprofilsysteme



Die erstmalige Gütezeichenerteilung erfolgte am 15.03.2016.

Bonn, 05.10.2018

Gerald Feigenbutz
Geschäftsführer

Peter Czajkowski
Obmann des Güteausschusses

Die Gütezeichenerteilung erfolgte nach Erfüllung der Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 716, Teil 1, Profilsysteme mit konventioneller Verglasung.

Dieser Gütezeichenerteilung liegen eine **Systembeschreibung** sowie **Prüfnachweise** von Probekörpern zugrunde. Eine Zusammenfassung der Nachweise findet sich im „RAL-Systempass“, der dadurch eine Kurzbeschreibung des Profilsystems darstellt.

Die Aktualität von Systembeschreibung und Systemprüfungen wird über eine regelmäßige Güteüberwachung durch eine neutrale Prüfstelle kontrolliert.



Die Gültigkeit dieser Verleihungsurkunde
kann auf www.gkfp.de verifiziert werden.



RAL-Systempass

Kunststoffprofilsysteme für Fenster und Fenstertüren

nach RAL-GZ 716 – Teil I

Nr. 14-000396-PR01
(SP-A01-UZ06-de-03)



VEKA AG
Dieselstr. 8
48324 Sendenhorst
Deutschland

System	Kunststoff-Fenstersystem: SOFTLINE 82 (AD und MD)	
Systemgrenzen	Gemäß Systembeschreibung (gemäß Abschnitt 4)	
Typisierung	1.1 1 flg., 2flg. mit festem Pfosten, Festverglasung	2.1 Parallel-Schiebe-Kipp
	1.2 2 flg. mit losem Pfosten	
Rahmenmaterial	PVC-U / gemäß RAL-GZ 716 Abschnitt I, Teil 1 / Teil	

Produktnorm EN 14351-1	Anforderung RAL-GZ 716	Leistungsmerkmale	Bedienungskräfte ✓	Luftdurchlässigkeit ✓	Widerstandsfähigkeit gegen Windlast ✓	Schlagregendichtheit ✓	Differenzklimaverhalten ✓
		Leistungsmerkmale	Dauerfunktion ✓	Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen ✓	Stoßfestigkeit ✓	Mechanische Festigkeit ✓	Wärmedurchgangskoeffizient ✓
	Eigenschaft	Leistungsmerkmale	Schallschutz npd	Lüftung npd	Einbruchhemmung npd		

Die Anforderungen werden erfüllt.

ift Rosenheim, 11.03.2016

Christian Kehrer

Christian Kehrer, Dipl.-Ing. (FH)
Stv. Prüfstellenleiter
Bauteile

Torsten Voigt

Torsten Voigt, M.Eng.
Produktionsingenieur
Bauteile

RAL-GZ 716	Kunststoff-Fensterprofile	Dichtungsprofile	Folien zur Kaschierung	Klebstoffe zur Kaschierung	Kaschierverfahren
	 Technischer Anhang Abschnitt I ✓	 Technischer Anhang Abschnitt II-a-1 ✓	 Technischer Anhang Abschnitt II-a-3 ✓	 Technischer Anhang Abschnitt II-a-4 ✓	 Technischer Anhang Abschnitt II-b-1 ✓

Die Anforderungen werden erfüllt.

G. Krieger



Geschäftsleitung GKFP e.V.
GKFP e.V. | Am Hofgarten 1-2 53113 Bonn | www.gkfp.de

Inhalt

- Der RAL-Systempass umfasst 11 Seiten:
1. Zusammenfassung der Leistungseigenschaften für die Pflichtprobekörper
 2. Zusammenfassung der Leistungseigenschaften für die optionalen Probekörper
 3. Weitere Probekörper und Leistungseigenschaften
 4. Systembeschreibung
 5. Allgemeine Hinweise zum RAL-Systempass
 6. Besondere Verwendungshinweise

Grundlagen

EN 14351-1:2006+A1:2010
RAL-GZ 716
Überwachungsvertrag
Nr. 187 7019402 vom 16. Januar 2014

Verwendungshinweise

Dieser Systempass gilt als angemessene technische Dokumentation nach Bauproduktenverordnung Artikel 36 (1c) zum Nachweis der wesentlichen Merkmale mit Stufen oder Klassen gemäß der harmonisierten Produktnorm EN 14351-1 für Fenster und Außentüren und kann vom Hersteller als Grundlage für die Leistungserklärung (gem. Artikel 6 BauPVO) herangezogen werden.

Einzelheiten zur geprüften Ausführung enthalten die jeweiligen Prüfberichte bzw. gutachtlichen Stellungnahmen.

Veröffentlichungshinweise

Es gelten die „Bedingungen und Hinweise zur Verwendung von ift Prüfdocumentationen“.

Gültigkeit

Der RAL-Systempass dient als Grundlage für die Vergabe des Gütezeichens Kunststoff-Fensterprofilsysteme gemäß RAL-GZ 716. Er gilt als Nachweis, dass alle Anforderungen gemäß RAL-GZ 716 erfüllt werden.

Der RAL-Systempass bestätigt eine regelmäßige Fremdüberwachung des Systemgebers durch das ift Rosenheim.

Die Gültigkeit dieses RAL-Systempasses ist an den Überwachungsvertrag Nr. 187 7019402 vom 16. Januar 2014 gebunden.

1 Zusammenfassung der Leistungseigenschaften für die Pflichtprobekörper

Gemäß RAL-GZ 716 wurden folgende Probekörper repräsentativ ausgewählt und geprüft. Eine Übertragung der Ergebnisse ist möglich auf die in der Systembeschreibung hinterlegten Größentabellen, bei Einhaltung der definierten Vorgaben, insbesondere Verriegelungsabstände, Flügelgewichte und Armierung. Übertragungsmöglichkeiten auf andere Elementausführungen sind in RAL-GZ 716, Anhang 2-A1 aufgeführt.

Tabelle 1: Ermittelte Leistungseigenschaften für die Pflichtprobekörper

Probekörper		PK 1	PK 2	PK 4	PK 7	PK 8.1	PK 8.2
Abbildung							
Beschreibung und Nachweise		siehe Abschnitt 4.3					
Prüfungen nach RAL-GZ 716		Ermittelte Klassifizierungen					
1.1.1 Bedienungskräfte zur Klassifizierung		1	1		1		
1.1.2 Luftdurchlässigkeit zur Klassifizierung		4	4		4		4
1.1.3 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast zur Klassifizierung		C4 / B4	C3 / B3		C3 / B3		C4 / B4
1.1.4 Wiederholung Luftdurchlässigkeit (Sog/Druck)		✓	✓		✓		4
1.1.5 Schlagregendichtheit zur Klassifizierung		9A	7A		9A		9A
Verformungsprüfung Konstant-Klima		3(a)(d)	3(a)(d)				
Verformungsprüfung Klima- Wechsellast		✓	✓				
Luftdurchlässigkeit			✓				
Schlagregendichtheit			✓				
1.1.6 Sicherheitsversuch		✓	✓		✓		
Dichtigkeit der Eckverbindungen		✓	✓				
1.1.7 Widerstand gegen Lasten in der Flügelebene		4	4		4		
1.1.8 Verwindung		4	4		4		
1.1.9 Tragfähigkeit von Sicherheitseinrichtungen		✓	✓		✓	✓	
1.1.10 Stoßfestigkeit				2			
1.2.1 Bedienungskräfte					1	1	1
1.2.2 Dauerfunktion					2	2	2
1.2.3 Bedienungskräfte					✓	✓	✓
1.2.4 Laibungstest und Falzhindernistest					✓	✓	
Prüfung der mechanischen Verbindung							
Wärmedurchgangskoeffizient U_f ¹⁾ in W/(m ² K) (Blend-/Flügelrahmenkombination mit 36er Maske)		npd	npd	npd	npd	npd	npd

¹⁾ **Anmerkung:** Die angegebenen Leistungseigenschaften repräsentieren die Produkteigenschaften der geprüften Probekörper. Die Möglichkeit der Kombination von Leistungseigenschaften ist im Einzelfall zu überprüfen. Bessere Werte sind konstruktionsabhängig möglich.

Tabelle 1: Ermittelte Leistungseigenschaften für die Pflichtprobekörper

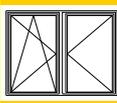
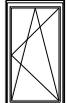
Probekörper		PK 8.3	PK 9.1	PK 9.2	PK 9.3	PK 9.4
Abbildung			Pfosten	Pfosten	Pfosten	Pfosten
Beschreibung und Nachweise		siehe Abschnitt 4.3				
Prüfungen nach RAL-GZ 716		Ermittelte Klassifizierungen				
1.1.1 Bedienungskräfte zur Klassifizierung						
1.1.2 Luftdurchlässigkeit zur Klassifizierung						
1.1.3 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast zur Klassifizierung						
1.1.4 Wiederholung Luftdurchlässigkeit (Sog/Druck)						
1.1.5 Schlagregendichtheit zur Klassifizierung						
Verformungsprüfung Konstant-Klima						
Verformungsprüfung Klima- Wechsellast						
Luftdurchlässigkeit						
Schlagregendichtheit						
Dauerfunktion						
1.1.6 Sicherheitsversuch						
Dichtigkeit der Eckverbindungen						
1.1.7 Widerstand gegen Lasten in der Flügelebene						
1.1.8 Verwindung						
1.1.9 Tragfähigkeit von Sicherheitseinrichtungen		✓				
1.1.10 Stoßfestigkeit						
1.2.1 Bedienungskräfte		1				
1.2.2 Dauerfunktion		2				
1.2.3 Bedienungskräfte		✓				
1.2.4 Laibungstest und Falzhindernistest						
Prüfung der mechanischen Verbindung			✓	✓	✓	✓
Wärmedurchgangskoeffizient U_f ¹⁾ in W/(m ² K) (Blend-/Flügelrahmenkombination mit 36er Maske)		npd	npd	npd	npd	npd

¹⁾ **Anmerkung:** Die angegebenen Leistungseigenschaften repräsentieren die Produkteigenschaften der geprüften Probekörper. Die Möglichkeit der Kombination von Leistungseigenschaften ist im Einzelfall zu überprüfen. Bessere Werte sind konstruktionsabhängig möglich.

2 Zusammenfassung der Leistungseigenschaften für die optionalen Probekörper

Gemäß RAL-GZ 716 wurden folgende Probekörper repräsentativ ausgewählt und geprüft. Eine Übertragung der Ergebnisse ist möglich auf die in der Systembeschreibung hinterlegten Größentabellen, bei Einhaltung der definierten Vorgaben, insbesondere Verriegelungsabstände, Flügelgewichte und Armierung. Übertragungsmöglichkeiten auf andere Elementausführungen sind in RAL-GZ 716, Anhang 2-A1 aufgeführt.

Tabelle 2: Ermittelte Leistungseigenschaften für die optionalen Probekörper

Probekörper		PK 3	PK 6.1	PK 6.2
Abbildung				
Beschreibung und Nachweise		siehe Abschnitt 4.3		
Prüfungen nach RAL-GZ 716		Ermittelte Klassifizierungen		
1.1.1 Bedienungskräfte zur Klassifizierung		1	1	1
1.1.2 Luftdurchlässigkeit zur Klassifizierung		4	4	4
1.1.3 Widerstandsfähigkeit gegen Windlast zur Klassifizierung		C3 / B3	C3 / B3	C3 / B3
1.1.4 Wiederholung Luftdurchlässigkeit (Sog/Druck)		✓	✓	✓
1.1.5 Schlagregendichtheit zur Klassifizierung		7A	9A	9A
Verformungsprüfung Konstant-Klima				
Verformungsprüfung Klima- Wechsellast				
Luftdurchlässigkeit				
Schlagregendichtheit				
1.1.6 Sicherheitsversuch		✓		
1.1.7 Widerstand gegen Lasten in der Flügelebene		4	4	4
1.1.8 Verwindung		4	4	4
1.1.9 Tragfähigkeit von Sicherheitseinrichtungen		npd	npd	npd
1.1.10 Stoßfestigkeit				
1.2.1 Bedienungskräfte				
1.2.2 Dauerfunktion				
1.2.3 Bedienungskräfte				
1.2.4 Laibungstest und Falzhindernistest				
Wärmedurchgangskoeffizient U_f ¹⁾ in W/(m ² K) (Blend-/Flügelrahmenkombination mit 36er Maske)		npd	npd	npd

¹⁾ **Anmerkung:** Die angegebenen Leistungseigenschaften repräsentieren die Produkteigenschaften der geprüften Probekörper. Die Möglichkeit der Kombination von Leistungseigenschaften ist im Einzelfall zu überprüfen. Bessere Werte sind konstruktionsabhängig möglich.

2.1 Weitere Probekörper und Leistungseigenschaften

2.1.1 Zusätzliche gütegesicherte Merkmale

nicht zutreffend

3 Systembeschreibung

Als Grundlage für den RAL-Systempass nach RAL-GZ 716 lag die Systembeschreibung der Fa. VEKA AG, 48324 Sendenhorst vom Dezember 2013 vor. Die Systembeschreibung erfüllt die Anforderungen der RAL-GZ 716 im Hinblick auf die geforderten Mindestinhalte. Die nachfolgend aufgelisteten Bestandteile der Systembeschreibung wurden auf Übereinstimmung mit den durchgeführten Prüfungen zum Eignungsnachweis überprüft.

3.1 Kunststoff-Fensterprofile (Hauptprofile gemäß RAL-GZ 716, technischer Anhang Abschnitt I, Teil 1 bis 5) gemäß freigegebener Übersichtsliste

Tabelle 3: Zugelassene Haupt- und Nebenprofile

Typ	Artikelnummer	Rahmenmaterial	zugelassene Verstärkungen
Blendrahmenprofile	101.290	PVC U weiß u. kaschiert	113.025
	101.295		113.365
	101.293		
	101.291		113.001
	101294		113.367
	101.292		113.025
	101.296		113.365
	101.300		113.019
	101.301		113.019
	111.052	113.055	
Flügelprofile	103.340	PVC U weiß u. kaschiert	113.363
	103.341		113.292
	103.347		113.294
			113.295
			113.365
	103.345	113.270	
		113.368.2	

Typ	Artikelnummer	Rahmenmaterial	zugelassene Verstärkungen
T-Profile/ Kämpferprofile	102.310	PVC U weiß u. kaschiert	113.001
	102.312		113.367
	102.311		113.011
	102.317		
	103.315		113.028
Stulpflügel	102.343	PVC U weiß u. kaschiert	113.363
	102.316		113.001
	102.313		
	103.358		113.292 113.294

3.2 Dichtungen gemäß RAL-GZ 716, technischer Anhang Abschnitt II gemäß freigegebener Übersichtsliste

Tabelle 4: Zugelassenen Dichtungen

Funktion	Artikelnummer	Material	zugelassene Farbe	Eckausbildung
Blendrahmen-Dichtung außen	112.420	EPDM	Grau Schwarz Caramel	an den Ecken umlaufen, oben miteinander verklebt
	112.253			
	112.390	TPE	Grau Schwarz Caramel	mit Rahmenprofil geschnitten und auf Gehrung verschweißt, bei T-Profilen stumpf gestoßen und verklebt
	112.397			
	112.423	PVC P		
	112.424			
Blendrahmen-Dichtung Mitte	112.391	TPE		
	112.398	TPE		
	112.421	EPDM		
Flügelüberschlag-Dichtung	112.254	EPDM	Grau Schwarz Caramel	an den Ecken umlaufen, oben miteinander verklebt
	112.354	TPE		
	112.324			mit Rahmenprofil geschnitten und auf Gehrung verschweißt, bei T-Profilen stumpf gestoßen und verklebt

3.3 Vorgaben für die Verstärkungen - Zuordnung zu den Profilen im Abschnitt 2.1

Tabelle 5: Zugelassene Verstärkungen

Funktion	Rahmenmaterial	Verstärkung ab Rahmenmaß (mm)	max. Ein- stand der Verstär- kung (mm)	Verschraubungsabstand	
				untereinander (mm)	aus den Ecken (mm)
Blendrahmen- Profile	weiß	600	25	250 - 300	75
	farbig	generell			
Flügel-Profile	weiß	600	25	250 - 300	75
	farbig	generell			
T-Profile	weiß	600	25	generell	
	farbig	generell			
Stulp-Profile	weiß	nz.	-	-	
	farbig	nz.	-	-	

3.4 Verglasung mit vorgefertigten Dichtprofilen bzw. Dichtstoffen

Gemäß Systembeschreibung (Stand Dezember 2013).

3.5 Beschläge

Tabelle 6: Zugelassene Beschläge

Öffnungsart	Typ / Hersteller	max. Verriegelungs- und Bandabstände (mm)	Zertifikat/ Nachweis
Typ 1.1 und Typ 1.2 (Dreh-Drehkipp)	Roto NT / ROTO Frank AG	700	 228 7012530-1-11
	Multi-Trend / Mayer & Co. Beschläge GmbH	700	 228 6036771-1-7

Der Nachweis zur Befestigung von tragenden Beschlagteilen (Ecklager und Scherenlagerbauteilen) wurde im Rahmen der durchgeführten Prüfungen geführt.

Vom Fensterhersteller ist eigenverantwortlich die Festigkeit von tragenden Beschlagteilen (Ecklager und Scherenlagerbauteilen) systembezogen unter Berücksichtigung seiner Fertigungsbedingungen und der verwendeten Befestigungsmittel nachzuweisen. Die Festigkeitswerte der Richtlinie TBDK müssen in Abhängigkeit des Flügelgewichtes eingehalten werden.

Die Regeln zur Austauschbarkeit von Beschlägen gemäß QM 328 und QM 347, Anlage 1 müssen erfüllt sein.

3.6 Verbindung der Kunststoff-Fensterprofile

Tabelle 7: Zugelassene Verbindungsmittel

Art der Verbindung	Profilbezeichnung	Verbinderbezeichnung	Abdichtung	Befestigung
Rahmen/Flügleck geschweißt	Die Mindestbruchkräfte F_{bc}^c für geschweißte Verbindungen sind den bei der Gütegemeinschaft hinterlegten bemaßten Querschnittszeichnungen zu entnehmen.			
Pfosten mechanisch	T-Profil 102.310 MD	106.370.1 106.374.1	Dichtstopfen 106.372 für Stahlkammer 106.373 rechts/links	Lt. Systembeschreibung
Pfosten mechanisch	T-Profil 102.310	106.338.2 106.338.3		

3.7 Schwellen

nicht zutreffend

4 Allgemeine Hinweise zum RAL-Systempass

4.1 Aufgeführte Leistungseigenschaften nach Produktnorm

Alle aufgeführten Leistungseigenschaften wurden nach den in der Produktnorm EN 14351-1 aufgeführten Prüf- und Klassifizierungsnormen geprüft und bewertet. Grundlage bilden die vom Auftraggeber vorgelegten Leistungsnachweise. Um nähere Informationen zu erhalten, sind die jeweiligen Einzelnachweise/Prüfberichte der Leistungseigenschaften, die in Abschnitt 4.4 benannt werden, heranzuziehen.

4.2 Verwendung der Ergebnisse (optionaler Zusatz)

Die im Rahmen der Gütesicherung nach RAL-GZ 716 ermittelten Ergebnisse erfüllen die Mindestanforderungen nach RAL-GZ 695.

4.3 Grundlagen für den RAL-Systempass

- bestehender Überwachungsvertrag Nr. 187 7019402 vom 16. Januar 2014 zwischen ift Rosenheim und dem Auftraggeber,
- Nachweise gemäß Abschnitt 4.4,
- Systembeschreibung Abschnitt 4.5,
- regelmäßige Überwachung des Auftraggebers (Systemgeber).

Änderungen am System sind der Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme e.V. und dem ift Rosenheim unverzüglich anzuzeigen.

4.4 Liste der Nachweise

Tabelle 8: Aufstellung der Nachweise - Pflichtprobekörper

Probekörper	Prüfbericht Nr.	Datum	Kurzbeschreibung	Kurzfassung
PK 1	11-000660-PR01 PB-A01-020310-de-01	27.10.2011	Einflügeliges Drehkipfenster mit untenliegender Festverglasung	
PK 2	11-000660-PR02 PB-A01-020310-de-01	27.10.2011	Zweiflüglige Dreh-/Drehkipfenstertür mit aufgehendem Mittelstück	
PK 4	11-000660-PR22 A01-03-de-01	28.11.2011	Einflügliges Drehkipfenster	
PK 7	11-000660-PR09 PB-A01-0203-de-01	29.09.2011	Einflüglige Drehkipfenstertür	
PK 8.1	11-000660-PR06 PB-A01-03-de-01	27.10.2011	Einflügliges Drehkipfenster	
PK 8.2	11-000660-PR11 PB-A01-02-de-01	26.10.2011	Einflügliges Drehkipfenster	
PK 8.3	11-000660-PR14 PB-A01-03-de-01	27.10.2011	Einflügliges Drehkipfenster	
PK 9.1	11-000660-PR05 PB-A01-0203-de-01	24.11.2011	Kunststofffenster mit 2 Kippflügeln und Pfosten bzw. Riegel, mech. verbunden mit T-Verbinder Art. Nr. 106.338.2 und 106.338.3	
PK 9.2	11-000660-PR29 PB-A01-02-de-02	24.11.2011	Kunststofffenster mit 2 Kippflügeln und Pfosten bzw. Riegel, mech. verbunden mit T-Verbinder Art. Nr. 106.370	
PK 9.3	11-000660-PR30 PB-A01-02-de-02	24.11.2011	Kunststofffenster mit 2 Kippflügeln und Pfosten bzw. Riegel, mech. verbunden mit T-Verbinder Art. Nr. 106.379	
PK 9.4	12-002185-PR01 PB-A01-02-de-01	04.10.2012	Kunststofffenster mit 2 Kippflügeln und Pfosten bzw. Riegel, geschweißt	

Tabelle 14: Aufstellung der Nachweise – optionale Probekörper

Probekörper	Prüfbericht Nr.	Datum	Kurzbeschreibung	Kurzfassung
PK 3	11-000660-PR03 PB-A01-03-de-01	27.10.2011	Zweiflügliges Dreh-/Drehkipfenster mit aufgehendem Mittelstück	
PK 6.1	11-000660-PR09 PB-A01-0203-de-01	29.09.2011	Einflüglige Drehkipfenstertür	
PK 6.2	11-000660-PR10 PB-A01-0203-de-01	29.09.2011	Einflüglige Drehkipfenstertür	

4.5 Systembeschreibung

Tabelle 9: Aufstellung der Nachweise

Dokument	Datum	Beschreibung	Kurzfassung
Systembeschreibung	Dezember 2013	SOFTLINE 82	

5 Besondere Verwendungshinweise

Die nachfolgenden besonderen Verwendungshinweise sind Regeln zur Anwendung der verschiedenen Leistungseigenschaften der Norm. Sie wurden auf Grundlage der normativen Festlegungen und der Erfahrungen des **ift** Rosenheim erstellt.

Gemäß der Produktnorm und der Bauproduktenverordnung ist der Hersteller für die Sicherstellung der deklarierten Eigenschaften verantwortlich.

Die Zusammenstellung in diesem RAL-Systempass erfolgte aufgrund der vorgelegten Nachweise. Ein Rechtsanspruch kann daraus nicht abgeleitet werden.

Dieser RAL-Systempass dient als Grundlage zur Erlangung des Gütezeichens für „Kunststoff-Fensterprofilsystem“ nach RAL-GZ 716, das die Konformität der Fenstersysteme und der werkseigenen Qualitätskontrolle durch eine regelmäßige Fremdüberwachung des Systemgebers durch das **ift** Rosenheim dokumentiert.

Die festgestellten Eigenschaften (Klassifizierungen) gelten für Fenster und zusammengesetzte Elemente zum Einbau in vertikale Wandöffnungen mit dem in EN 14351-1 definierten Anwendungsbereich. Für die Anwendung sind die jeweiligen national gültigen Vorschriften einzuhalten.

Isolierverglasungen mit Gasfüllung Argon / SF₆ dürfen nach Verordnung (EG) Nr. 842/2006 des europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über bestimmte fluorierte Treibhausgase ab 04.07.2007 bzw. 04.07.2008 nicht mehr in Verkehr gebracht werden.

Die Regeln für die Austauschbarkeit von Fensterbeschlägen sind in den **ift**-Zertifizierungsprogrammen für Beschläge (QM 328, QM 345, QM 346, QM 347, QM 343) definiert.

Mit Beendigung des Überwachungsvertrages 187 7019402 vom 16. Januar 2014 endet die Gültigkeit dieses RAL-Systempasses Nr. 14-000396-PR01 (SP-A01-Z055-de-02) vom .